



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Interpellation von Miriam Locher, SP: Vergabepaxis bei
Zwischennutzungen im Kanton BL**

Autor/in: [Miriam Locher](#)

Mitunterzeichnet von: –

Eingereicht am: 4. Juni 2015

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Seit einigen Wochen lässt sich in den Medien die Berichterstattung zur Vergabepaxis von Zwischennutzungen im Kanton Baselstadt verfolgen. Es ist dabei erkennbar, dass das Thema Zwischennutzungen in einem steten Spannungsfeld zwischen den Befürwortern und Gegnern steht. Dabei geht es in erster Linie um die Vergabepaxis. Nicht bestritten ist, dass eine funktionierende Zwischennutzung einen klaren Mehrwert, beispielsweise für das kulturelle Leben, bedeuten kann. In Baselland wird vergleichsweise wenig über mögliche geplante oder bestehende Zwischennutzungen berichtet.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um die schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Haltung hat der Regierungsrat bezüglich möglicher Zwischennutzungen in kantons-eigenen Liegenschaften?
2. Besteht ein Konzept für die Vergabepaxis von Zwischennutzungen im Kanton Baselland und falls ja, wie sieht dieses aus?
3. Wer entscheidet über die Vergabe der Zwischennutzungen?
4. Wie viele Gesuche um Zwischennutzungen in kantonseigenen Liegenschaften wurden 2014 abgelehnt?
5. Wie viele Zwischennutzungen bestehen zum jetzigen Zeitpunkt in kantonalen Liegenschaften und welchen Zweck verfolgen sie?

Dem Regierungsrat besten Dank für die Beantwortung meiner Fragen.